

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 152

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 3. Juli
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 3 juillet
1922

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 152

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnement: Schweiz Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechsgepaunte Kolonzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix de numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 152

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister — Fabrik- und Handelsmarken. — Oesterreich: Aussenhandel. — J. R. Geigy A.-G., Basel. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Diskontsätze und Wechselkurse. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Velocitas S. A., à Genève. — Armand Regamey, Hôtel de France, Lausanne. — Tanx d'escompte et cours du change. — Service international des virements postaux.

seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und an seiner Stelle ein neuer ausgefertigt wird. (W 223^a)
Z u g, den 3. Mai 1922.

Auftrags des Kantonsgerichtes: Die Gerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 24696 der Kantonalbank Schwyz, mit einem Saldo von Fr. 637.06 per 26. Mai 1922, lautend auf den Namen von Karl Bürgi, Bezirksrichter, Wylen bei Wollerau.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe bis am 1. Januar 1923 dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 287^a)

Schwyz, den 17. Juni 1922.

Der Bezirksgerichtspräsident: Dr. A. Suter.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 5 % Eidg. Kassenscheine von 1919, II. Serie a/3 Jahre Lit. B. Nrn. 26182/83, Lit. C. Nrn. 53438/39, mit Coupons per 26. Dezember 1921 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 303^a)

Bern, den 6. Juni 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 52 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1919 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 1903, 3 %, diff. Nrn. 126663/4, 126675/76 und 286282 nebst Coupons sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 328)

Bern, den 17. Juni 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 105 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1919 als vermisst aufgerufenen Coupons per 1. Oktober 1918 u. ff. bis mit 1. Oktober 1920 ab den Obligationen Jura-Simplon-Bahn, 1894, 3 1/4 %, Nrn. 36181/228 und 73768, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 329)

Bern, den 17. Juni 1922. Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 4000, datiert den 6. Juni 1911, Pfandprotokoll Schänis, Band 12, Nr. 22. Ursprüngliche Kreditoren: Franz und Alois Gmür, von Amden, in Schänis; jetzige Kreditoren: Witwe Karolina Gmür-Boos, mit Titelaanteil von Fr. 2700, Franz Gmür, mit Titelaanteil Fr. 650, und Alois Gmür mit Titelaanteil Fr. 650. Ursprünglicher Debitor: Jakob Gmür, von Amden, in Schänis; jetziger Debitor: Kaspar Landolt-Schwiter, von Näfels, in Schänis, wird vermisst.

Der Titel ist abbezahlt.

Der oder die Inhaber des vorgenannten Titels werden hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, seit der am 3. Juli 1922 erfolgten 1. Ausschreibung, beim Gerichtspräsidenten von Gaster, unter Anmeldung allfälliger Rechtsansprüche vorzuweisen bzw. abzugeben, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 325^a)

Schänis, den 27. Juni 1922. Gerichtspräsidentium Gaster.

Mit Beschluss vom 9. Juni 1922 hat die II. Kammer des Obergerichtes nach fruchtlosem Aufruf: a) den Kaufschuldbrief für Fr. 130 (ursprünglich Fr. 215) auf Konrad Baur, Schneider, in Rafz, zugunsten des Martin Neukom, Gabelmacher, Johannessen Sohn, allda, datiert den 13. August 1869 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche, gegenwärtige Eigentümer des Unterpfandes: Eduard Neukom, in Rafz); b) den Schuldbrief für Fr. 600 auf Konrad Seewer, Zimmermann, Johannessen Sohn, auf der Herti in Bülach, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, in Zürich, datiert den 8. Februar 1890 (letzte bekannte Gläubigerin: die ursprüngliche, gegenwärtige Eigentümerin des Unterpfandes: Frau Bertha Schmid geb. Seewer, Ehefrau des Heinrich Schmid, Bahnwärter, in Bülach), kraftlos erklärt und deren Löschung im Grundprotokoll Eggisau bzw. Bülach bewilligt. (W 326)

Bülach, den 29. Juni 1922. Kanzlei des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Der allfällige Inhaber des vermissten Checks Nr. 8968/5230 für 14,900 Fr., ausgestellt am 28. April 1921 von der Banca Commerciale Italiana, Sede di Genova, auf den Crédit Suisse in Zürich, lautend an die Ordre der Società Ligure Lombarda per la Raffinazione degli Zuccheri Genova, mit dem Indossament der letzteren an Dr. Rodolfo Ruberi, Via Alberto da Giussano, in Mailand, wird aufgefordert, diesen Titel innert 3 Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei dieses Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 219^a)

Zürich, den 2. Mai 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird vermisst: Verschreibung von Johann Iten zu Gunsten der Kinder des Josef Iten, sel., um 660 Gulden — Fr. 1221, angehend Martini 1794, haftend auf der Liegenschaft «Bartschi» des Gustav Iten, Schwendi, Unterägeri, jetzt des Jost Wipfli, Kapitalvorgang Fr. 14,343.04.

Der allfällige Inhaber bzw. Ansprechender dieses Pfandtitels wird aufgefordert, ihn bis spätestens 31. Mai 1923 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen bzw.

Am 14. Mai 1922 brannte in Wylen bei Wollerau das der Witwe Klara Mathis-Christen gehörende Wohnhaus nieder. Seit dieser Zeit vermisst sie folgende Güten: Fr. 200 auf Neumatt Altzellen haftend, Vorgang 8 18,000 und Fr. 2566, datiert 1854; Fr. 500 auf vorder Grubli Altzellen haftend, Vorgang Fr. 6507.03, datiert 1888; Fr. 171.42 (8 400) auf ober Mettlen Altzellen haftend, Vorgang Fr. 6466.57, datiert 1780; Fr. 500 auf Gasthaus Kreuz, Ennetbürgen haftend, Vorgang Fr. 18,571.39, datiert 1880.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis 25. Juni 1923 der Notariatskanzlei Nidwalden, in Stans, vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849—857 O. R. ausgesprochen würde. (W 290^a)

Erkennt, Stans, den 17. Juni 1922.

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Es werden vermisst: 1. Verschreibung ang. 15. August 1786, transfiziert auf Fr. 1371.43; 2. Verschreibung ang. 25. Dezember 1786, transfiziert auf Fr. 352.38, beide haftend auf Baumgarten und Scheuneplatz beim Kapuzinerkloster in Sursee, Besitzer der Unterpfandliegenschaft ist Herr Victor Jost, Sursee. Die erste Verschreibung wurde von Vater Victor Jost anlässlich der Werttitelsteigerung vom 27. Juli 1916, in Verlassenschaftssachen von Pfarrer Räber sel. ersteigert.

Gemäss Art. 870 u. ff. des Z. G. B. werden hiermit die Inhaber dieser Güten aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 288^a)

Ruswil, den 19. Juni 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: L. Winkler.

Von den Erben des Josef Bünter sel. wird vermisst: Gült 1000 Fr. auf Halten Ennetmoos, Grundbuch Nr. 208, haftend, Vorgang Fr. 12,383.94; datiert 29. Mai 1890.

Der allfällige Inhaber dieser Gült wird hiermit aufgefordert, dieselbe unter Anmeldung seiner allfälligen Rechtsansprüche bis 30. Juni 1923 der Notariatskanzlei Nidwalden in Stans vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung gemäss Art. 870 Z. G. B. und 849-857 O. R. ausgesprochen würde. (W 302^a)

Die Obergerichtskommission Nidwalden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 23. Juni. Unter der Firma Daimler-Mercedes-Automobil-Aktiengesellschaft (Société Anonyme d'Automobiles Daimler-Mercedes), hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 20. Mai 1922 eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Herstellung und Vertrieb von Motoren und sonstigen industriellen Erzeugnissen, insbesondere von Daimler-Mercedes-Fahrzeugen und -Maschinen, -Werkzeugen, -Geräten und ähnlichen Artikeln, sowie Ausführung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, vollbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Die Uebertragung von Aktien unterliegt der Genehmigung der Generalversammlung. Die Einladungen zu den Generalversammlungen und übrigen Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mittels eingeschriebener Briefe. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates; der Verwaltungsrat kann weitere seiner Mitglieder, wie auch Drittpersonen, mit der Einzel- oder Kollektivunterschrift oder Einzel- oder Kollektivprokura betrauen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Ernst Berge, Industrieller, Kommerzienrat, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart (Staffenbergstrasse 34), Präsident; Dr. Hermann Korrodi, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, Vizepräsident; und Dr. Josef Hengeler, Rechtsanwalt, von Unterägeri (Zug), in Höngg, Protokollführer. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Als Geschäftsführer ist gewählt: Edmund Weisweiler, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Börsenstrasse 14, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Biel

1922. 29. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Uhrenexport A. G. Biel** (Société Suisse d'exportation de montres Bienne) (Swiss Watch Export Company Ltd. Bienne) (bisher «Schweizerische Uhren-Export A. G. Solothurn») hat ihren Sitz von Solothurn nach Biel verlegt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Uhren, speziell den Handel mit Herren- und Damenbraceletuhren. Die revidierten Statuten datieren vom 15. März 1922. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000 (hundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 300 Aktien zu nominell Fr. 500, welche auf den Namen lauten und nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates an einen Nichtaktionär übertragbar sind. Nur Schweizerbürger können Aktionäre der Gesellschaft werden, und jeder Erwerb von Aktien durch Ausländer wird ausdrücklich ausgeschlossen. Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen gegen Bescheinigung oder durch eingeschriebenen Brief. Öffentliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen durch einen Verwaltungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern vertreten. Derselbe besteht dermalen aus folgenden 3 Mitgliedern: Gottlieb Vogt-Schild, Verleger, von und in Solothurn; César Schild-Krebs, Fabrikant, von und in Grenchen; Adolf Schild-Léon, Fabrikant, von und in Grenchen. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift sind derzeit befugt: Gottlieb Vogt-Schild, vorgeannt, als Präsident des Verwaltungsrates, und Robert Isely, von Rüegsau (Bern), Kaufmann, in Biel, als Direktor, und zwar je durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Nidaugasse 52, Biel.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Hotelunternehmungen, Elektrizitätswerke usw. — 1922. 26. Juni. **Bucher-Durrer A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Luzern und Zweigniederlassung in Lugano (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1922, Seite 518 und dortige Verweisung). In ihrer Generalversammlung vom 10. April 1922 haben die Aktionäre eine Sanierung der Gesellschaft beschlossen und inzwischen auch durchgeführt. Demnach ist das Stammaktienkapital um 100 % und das Prioritätsaktienkapital um 90 % abgeschrieben worden. Die Genussscheine von Fr. 2,151,000 sind ebenfalls annulliert worden. Die verbleibenden 10 % Prioritätsaktien von Fr. 250,000 sind in Stammaktien umgewandelt worden und das Grundkapital ist durch Herbeiziehung der Gläubiger und Banken auf total Fr. 950,000 erhöht worden, eingeteilt in 9500 auf den Inhaber lautende Aktien von nominell Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. Robert Frank ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschriftsberechtigung erloschen. Eine Ersatzwahl für den Genannten hat noch nicht stattgefunden.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Hoch- und Tiefbau. — 1922. 16. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma: **Becker & Weibel in Liquid.**, in Goldau (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 67), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Juni. Käseereignisgesellschaft «**Rotenbof**», in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 21 von 1917, Seite 142). Im Vorstehenden sind folgende Veränderungen eingetreten: Präsident ist: Isidor Lothenbach, Landwirt, von Weggis, in Küssnacht; Kassier: Alois Pfunder, Landwirt, von und in Greppen; Aktuar: Alois Dober, Landwirt, von und in Küssnacht. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

30. Juni. **Schwyz Strassenbahnen A.-G.**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 984 von 1917, Seite 695 und dortige Verweisungen). Die Unterschrift des Direktionsmitgliedes Josef Mar. Bruhin, Schwyz, ist infolge Rücktritts erloschen. An dessen Stelle wurde in die Direktion gewählt: Josef Landtwing, Kirschedistillation, von Zug, in Schwyz. Als weitere Mitglieder gehören dem Verwaltungsrate neben den bereits eingetragenen zeichnungsberechtigten Mitgliedern an: Michael Ehrlé, Agent, von und in Schwyz; Dr. Anton Büeler, alt Nationalrat, Rechtsanwalt, von und in Schwyz; Dr. Josef Weber, Arzt, von und in Schwyz; Caspar Weber, Schmiedmeister, von und in Schwyz; Wilhelm Krieg, Musikdirektor, von Altendorf, in Schwyz; Karl von Weber, Regierungsrat, von und in Schwyz; Wilhelm Messmer, Kaufmann, von und in Schwyz; Josef Real, Bankdirektor, von und in Schwyz; Franz Suter, Bezirksammann, von Muotathal, in Steinen.

Dampfmolkerei, Getreide- und Spezereihandlung. — 30. Juni. Die Firma **Walter Risi**, in Lachen (S. H. A. B. Nr. 144 von 1914, Seite 1074), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

30. Juni. **Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G.**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 186 von 1919, Seite 1390 und dortige Verweisungen). Neben den bereits im Handelsregister eingetragenen zeichnungsberechtigten Mitgliedern des Verwaltungsrates gehören als weitere nicht zeichnungsberechtigte Mitglieder dem Verwaltungsrate an: Rudolf Benziger-Arnold, Kaufmann, von Einsiedeln, in Schwyz; Josef Benziger-Mader, Privat, von Einsiedeln, in Weggis, und Dr. Rudolf Keel-Conrad, Stadtrat, von Rebstein, in St. Gallen.

30. Juni. **Gas- & Wasserwerk Schwyz**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 40 vom 1920, Seite 278). Aus dem Verwaltungsrate sind ausgetreten: Dr. Emil Inderbitzin, in Brunnen, und F. Kammermann, Bern. Die Kollektivunterschrift für letzteren fällt somit dahin. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Hermann Hediger, Fürsprecher, von und in Schwyz, Präsident; Theodor Schuler, Bankier, von und in Schwyz, Vizepräsident; Johann Lütolf, Vizedirektor der Schweiz. Kreditanstalt in Luzern, von Wangnau, in Luzern; Josef Bugmann, Eisenhändler, von Döttingen (Aargau), in Goldau; Anton Suter, Hotelier, von Weggis, in Brunnen. Die Gesellschaft wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch die Kollektivunterschrift der beiden Mitglieder Hermann Hediger und Theodor Schuler.

30. Juni. **Spinnerei Ibach-Schwyz A. G.**, in Ibach-Schwyz (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1917, Seite 710). Neben den bereits im Handelsregister eingetragenen zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitgliedern gehören dem Verwaltungsrate an: Josef Fassbind, Hotelier, von und in Arth, und Josef Aufdermaur, Hotelier, von und in Brunnen.

30. Juni. **Weingrosshandlung Naegeli A.-G.**, in Steinen (S. H. A. B. Nr. 303 von 1907, Seite 2094). Aus dem Verwaltungsrate sind Caspar Wüest und J. Naegeli-Naegeli ausgetreten. An deren Stelle wurden neben dem bereits eingetragenen unterschriftsberechtigten Mitgliede des Verwaltungsrates: J. Welti-Naegeli, Kilchberg b. Zürich, als weitere Verwaltungsratsmitglieder gewählt: Alfred Streuli, Kaufmann, von Küssnacht (Zeh.), in Küssnacht (Zeh.), und Ernst Wachter, Ingenieur, von Stäfa, in Neuendorf (Aargau).

30. Juni. **Schreibers Rigi-Hotels A. G.**, in Arth (S. H. A. B. Nr. 38 von 1922, Seite 280). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Adolf Graber, Fürsprecher, von Grossdietwil (Luzern), in Luzern, Präsident; Friederich Schreiber, Hotelier, von und in Arth, Vizepräsident; Adolf Zähringer, Hotelier, von und in Luzern; Josef Fellmann, Direktor der Vitznauer-Rigibahn, von Oberkirch (Luzern), in Vitznau; Franz Sidler-Schreiber, Bankdirektor, von Luzern, in Bellinzona; Xaver Kamer, Wirt, von und in Arth, und Josef Bürgi-Poels, Kaufmann, von und in Arth. In den zeichnungsberechtigten Personen ist eine Aenderung nicht eingetreten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

Hôtel-pension. — 1922. 30. juin. Le chef de la maison **Jean-Baptiste Marguet**, à Estavayer-le-Lac, qui a commencé le 13 mai 1922, est Jean-Baptiste Marguet, fils de feu Jules, de et à Estavayer-le-Lac. Exploitation de l'Hôtel-pension Bellevue.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bellach

1922. 26. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kessler & Neumann Uhrenfabrik Wega**, Uhrenfabrikation und Handel, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 21. Februar 1921, Seite 386), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**Oskar Kessler, Uhrenfabrik Wega**», in Grenchen.

26. Juni. Die Firma **Oskar Kessler, Uhrenfabrik Wega**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1922, Seite 1246), führt ihre Firma nun auch in französischer und englischer Sprache, und zwar wie folgt: **Oskar Kessler, Fabrique d'horlogerie Wega (Oskar Kessler, Wega Watch)**. Die Firma erteilt Prokura an Werner Staub, von Ochlenberg (Bern), Kaufmann, in Grenchen.

Bureau Stadt Solothurn

12. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Uhren-Export A. G. Solothurn** (Société Anonyme Suisse d'Exportation de Montres Soleure) (Swiss Watch Export Company Ltd. Solothurn, Switzerland), in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1922, Seite 764 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. März 1922 beschlossen, den Sitz der Gesellschaft von Solothurn nach Biel zu verlegen. Die Statuten sind in diesem Sinne abgeändert worden. Damit erlischt die hierortige Eintragung, sowie auch die eingetragene Unterschrift des Robert Isely, Kaufmann, in Biel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1922. 29. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Lelth- & Sparkassa vom Seebezirk & Gaster**, mit Sitz in Uz nach (S. H. A. B. Nr. 310 vom 24. Dezember 1919, Seite 2274), hat in der Generalversammlung vom 21. Juni 1922 eine Revision der Statuten durchgeführt. Mit Bezug auf die bisherigen Eintragungen sind folgende Aenderungen hervorzuheben: Die Gesellschaft kann auch an andern Plätzen Niederlassungen errichten oder sich durch Dritte vertreten lassen. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Bankgeschäften unter Berücksichtigung nachfolgender Geschäftszweige: a) Gewährung von Hypothekendarlehen; b) Führung einer Sparkasse; c) Annahme von Geldern in Konto-Korrent und gegen Ausgabe von Obligationen und Depositen-Einlageheften; d) Bewilligung von Darlehens- und Konto-Korrent-Krediten gegen Hinterlage von Wertschriften, Abtretung und Verpfändung von Guthaben und Stellung von Bürgschaften; Blanko-Kredite werden nicht erteilt; e) Krediteröffnungen an Gemeinden, Korporationen und öffentlich-rechtliche Unternehmen gegen die nötigen Ausweise und Vollmachten; f) Kautionskredite; g) Diskontierung, Inkasso, An- und Verkauf von Wechseln, Schecks, Coupons und fremden Geldsorten; h) Uebernahme von Vermögensverwaltungen, Aufbewahrung von Wertschriften und Vermietung von Schrankfächern; i) Kauf, Verkauf, sowie Hinterlegung von Wertpapieren für eigene oder fremde Rechnung; Wahrung der Spezialrechte der Sparkassagläubiger laut Art. 27 vorbehalten; k) Teilnahme an Emissionsgeschäften; l) Pflege des Giro- und Scheckverkehrs. Geschäfts- und Spezialreglemente bestimmen das Nähere über die in vorstehendem Abschnitte umschriebenen Geschäfte. Das Aktienkapital ist auf Fr. 2,000,000 festgesetzt, eingeteilt in 4000 auf den Inhaber lautende Aktien von je fünfhundert Franken. Davon sind zurzeit ausgegeben: Fr. 1,500,000. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) der Verwaltungsrat; c) die Geschäftskommission; d) die Direktion; e) die Revisionskommission (Kontrollstelle). Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Emil Schubiger-Fornaro, Fabrikant, von und in Uznach; Eduard Vogt-Brändlin, Privatier, von und in Zürich; Xaver Helbling, Fürsprecher, von und in Rapperswil; Johann Hersche, Bezirksförster, von Appenzell, in Uznach; Alphons Ziltener-Hessi, Privatier, von und in Weesen; Ernst Hofmann-Schubiger, Fabrikant, von Hagenbuch (Zürich), in Uznach, und Oscar Walcher-Blumer, Fabrikant, von Glarus, in Schänis.

Plumetis, glatte und Fantasiestoffe. — 29. Juni. Die Firma **Ernst Lochmann**, Fabrikation und Export von Plumetis, glatten und Fantasiestoffen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 250 vom 1. Oktober 1920, Seite 1874), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Fabrikation von Mouchoirs und andern St. Galler Artikeln. — 30. Juni. **Douglas & Green Ltd.**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Belfast (Irland) und Zweigniederlassung in Sevelen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1916, Seite 270). Der Verwaltungsrat (Direktion) besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: William Green, von und in Belfast (Irland); Samuel Stewart, von und in London (England); William Wilson, von und in Belfast (Irland), und Samuel McDowell, von und in Belfast (Irland), alle Fabrikanten.

30. Juni. **Weberei Ebnat A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1922, Seite 1269). Die an Gustav Adolf Walsch erteilte Prokura ist erloschen.

Butterhandel. — 30. Juni. Die Firma **J. Graf**, Butterhandel en gros und en détail, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 312 vom 20. Dezember 1911, Seite 2100), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Stickerei. — 30. Juni. Inhaber der Firma **Otto Osterwalder**, in St. Gallen C, ist Otto Osterwalder, von Stettfurt (Thurgau), in St. Gallen C. Fabrikation und Export von Stickereien. Sternackerstrasse 3.

30. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Export-Gesellschaft St. Gallen A.-G.** (Société d'Exportation Suisse St-Gall S. A.) (Swiss Export Company St. Gall Ltd.), in St. Gallen, hat in der Generalversammlung vom 29. Juni 1922 eine teilweise Revision der Statuten durchgeführt, durch welche jedoch die bisher publizierten statutarischen Bestimmungen nicht berührt werden. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Oscar D. Hirschfeld und William Hirschfeld, beide Kaufleute, von und in St. Gallen, welche einzeln zeichnungsberechtigt sind. Die Unterschriften von Julius Salzmann und Dr. Robert Suter sind erloschen.

Webereien. — 30. Juni. **Pignol & Heiland**, Aktiengesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Potsdam, und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1917, Seite 1031). Einziges

Mitglied des Vorstandes ist zurzeit Karl Theodor Friedrichs, in Potsdam. Der Aufsichtsrat besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Carl Kaufmann, Stadtrat, in Berlin; Curt Kramer, Direktor, in Berlin; Ernst Wallach, Bankier, in Berlin; Max Hoffmann, Generaldirektor, in Potsdam; Paul Litwin, Generaldirektor, in Berlin, und Dr. jur. Herbert Stern, Rechtsanwalt, in Charlottenburg; sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes sind deutsche Staatsangehörige.

Mechan. Ziegelei. — 30. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Zäch & Cie., Mechanische Ziegelei, in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, Seite 166), sind die Gesellschafter Johann Weder, Karl Zäch und Sophia Zäch ausgeschieden.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Aarau

Mineralwasserfabrik; Kohlenhandlung. — 1922. 28. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Brauchli u. Beutler, in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 378), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Max Beutler, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma übernimmt, ist Max Beutler, von Auw, in Aarau. Natur des Geschäftes: Mineralwasserfabrik und Kohlenhandlung. Geschäftslokal: Hammer Nr. 29.

Vertretungen. — 28. Juni. Inhaber der Firma Otto Enderlin, in Aarau, ist Otto Enderlin, von Niederhasli (Zürich), in Aarau. Vertretungen. West-Allee 18.

Seidenbandfabrikation. — 28. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Frey-Riegg & Cie., in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 723), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Baden

Wirtschaft und Metzgerei. — 29. Juni. Inhaber der Firma Martin Egloff, in Niederrohrdorf, ist Martin Egloff, von und in Niederrohrdorf. Wirtschaft und Metzgerei. Haus Nr. 102.

Bezirk Kulm

Bäckerei-Konditorci. — 29. Juni. Inhaber der Firma Reinhold Segrist-Schlatter, in Schöffland, ist Reinhold Segrist, von Murgenthal, in Schöffland. Bäckerei-Konditorci. Hauptstrasse Nr. 39.

Bezirk Muri

28. Juni. Die Käsergenossenschaft Althäusern, in Aristau (S. H. A. B. 1906, Seite 573), hat in der Generalversammlung vom 14. Mai 1922 die Statuten dahin abgeändert, dass der Vorstand aus Präsident, Aktuar, Kassier und zwei Beisitzern bestehen soll. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Staubli, Landwirt, z. Bühlmühle, von und in Althäusern; Aktuar ist Kaspar Melliger, Landwirt und Gemeindegeweihe, von Aristau, in Althäusern; Kassier ist Josef Sticli, Landwirt, Dragoner, von Aristau, in Althäusern; Beisitzer sind Emil Staubli, Landwirt und Vizeammann, von Aristau, in Althäusern, und Josef Melliger, Landwirt und alt Vizeammann, von Aristau, in Althäusern. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Josef Stierli ist erloschen.

Bezirk Zofingen

29. Juni. Die Firma Aargauische Kantonalbank (Hauptniederlassung in Aarau), Zweigniederlassung in Zofingen (S. H. A. B. 1921, Seite 2202), erteilt Kollektivprokura an Robert Wullschleger, von und in Zofingen. Die Kollektivprokura des Otto Caspar ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio d'Aquarossa

Vini, granaglie, coloniali ed affini; prestino. — 1922. 19 maggio. Sotto la ragione sociale Società Anonima Toschini & C. si è costituita una società anonima, per tempo indeterminato, con sede in Dongio, avente per iscopo il commercio all'ingrosso ed al dettaglio in vini, granaglie, coloniali ed affini, nonché l'esercizio di prestino, continuando l'azienda commerciale sin qui gerita dalla società in nome collettivo Toschini & C., in Leontica. Il capitale sociale è di fr. 50,000 (cinquantamila), ripartito in 50 azioni nominative da fr. 1000 (mille) ciascuna, interamente sottoscritte e liberate. La gestione sociale è affidata a due amministratori gerenti che rappresentano la società e la vincolano di fronte ai terzi. Ad amministratori sono stati nominati Giuseppe Derighetti fu Giovanni, da ed in Dongio, commerciante, e Mario Bizzini fu Martino, di Avegno, in Dongio, commerciante. La Società Anonima Toschini & C. ha rilevato dai soci della ditta in nome collettivo Toschini & C. gli stabili in Bosco Giossera, merci, crediti, ecc., quali risultano dall'inventario 30 aprile 1922 annesso allo statuto, per il prezzo complessivo di fr. 86,000 (trentaseimila), pagati mediante assegno di 36 (trentasei) azioni da fr. 1000 (mille) ciascuna ai signori Giuseppe Derighetti, Mario Bizzini, Mario Toschini-Gianella e Carlo Corazzini, soci della ditta in nome collettivo Toschini & C. in ragione di 9 (nove) azioni per ciascuno. Le pubblicazioni che riguardano la società, avvengono a mezzo del Foglio ufficiale del cantone Ticino. L'atto di costituzione e lo statuto sono di data 6 maggio 1922.

Ufficio di Bellinzona

Impresa di costruzioni. — 28 giugno. Titolare della ditta Domenico Barzaghini, in Bellinzona, è Domenico Barzaghini fu Michele, di ed in Bellinzona. Impresa di costruzioni.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

1922. 27 juin. L'association La Cécillienne, dont le siège est à Ville-neuve, ayant pour but le développement de la musique instrumentale (F. o. s. du c. du 5 décembre 1902), est radiée ensuite de décision prise en assemblée générale du 18 janvier 1922, son inscription au registre du commerce étant superflue.

27 juin. La Confrérie de la Chapelle Catholique romaine de Lavey, société anonyme dont le siège est à Lavey (F. o. s. du c. des 1^{er} décembre 1902 et 4 avril 1921), fait inscrire que le Chanoine Pierre Rappaz a cessé de faire partie du conseil d'administration de la société et d'en être le président, et qu'il a été remplacé tant comme membre du dit conseil d'administration que comme président par le chanoine Paul Chervaz, de Collombey, curé de Lavey, domicilié à St-Maurice, lequel engage la société en signant collectivement avec le secrétaire Oscar Freytag,

Bureau de Cossonay

9 juin. La Société de Fromagerie de La Coudre, coopérative ayant son siège à La Coudre (F. o. s. du c. des 27 février 1891, page 171, et 26 juillet 1919, pag. 1327), a, dans son assemblée générale du 2 février 1922, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Emile Cloux-Capt; secrétaire: Ferdinand Cloux; membre: Henri Rochat; les deux premiers originaires de L'Isle et le dernier de Mont-la-Ville; tous trois agriculteurs, domiciliés à La Coudre rière L'Isle.

Bureau de Nyon

Fourrages et engrais. — 26 juin. Le chef de la maison Fernand Cristin-Burnier, à Gland, est Fernand-Jules Cristin, allié Burnier, de Gland, y domicilié. Fourrages et engrais.

Bureau de Payerne

29 juin. Société d'agriculture de Corcelles près Payerne, société coopérative ayant siège à Corcelles (F. o. s. du c. des 27 mai 1915, 30 mars 1918 et 27 décembre 1919). Dans l'assemblée générale des sociétaires du 26 avril 1922, le comité a été renouvelé comme suit: Président: Armand Perrin, vice-président-caissier: Marc Pradervand, secrétaire: Robert Cherbuin, les trois agriculteurs, de Corcelles près Payerne, leur domicile.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau de St-Maurice

1922. 28 juin. La société coopérative Syndicat de culture de la vallée du Rhône, à Saxon (F. o. s. du c. du 7 décembre 1893, page 1035), a été déclarée dissoute il y a 20 ans environ. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

Grains et fourrages. — 1922. 28 juin. La raison Chs. Wasserfallen, grains et fourrages en gros, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 novembre 1907, n° 287, page 1984), est radiée par suite de décès du titulaire.

Meubles, ameublements, tissus, etc. — 28 juin. La « Société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Cie. », fabrication de meubles, commerce d'ameublements, tissus, confections, literie et nouveautés, dont le siège principal est à Cernier, avec succursale à Neuchâtel, sous la raison Société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Cie, Salle de ventes de Neuchâtel (F. o. s. du c. des 11 août 1897, n° 209, page 859, et 11 mars 1919, n° 58, page 395), fait inscrire qu'en plus de son directeur Arnold Châtelain, lequel signe individuellement au nom de la société (déjà inscrit), les personnes ci-après désignées font actuellement partie du conseil d'administration de la dite société, sans posséder toutefois, vis-à-vis des tiers, le droit de l'engager, savoir: Président: Paul Mosimann, originaire de Lauperswil (Berne) et de La Chaux-de-Fonds, conseiller national, président de la Chambre suisse de l'horlogerie et des industries annexes, domicilié à La Chaux-de-Fonds; vice-président: Frédéric dit Fritz Kunz, de Meisberg (Berne) et de Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel; secrétaire: Ernest Bille, de Boudevilliers, juge de paix et président du Tribunal du district du Val-de-Ruz, à Cernier; Ernest-Auguste Bueche, de Court (Berne) et de Fontainemelon, ancien hôtelier, à Fontainemelon.

29 juin. La raison Otto Göppinger, successeur de D. Claire « Chapellerie du Faucon », à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23 juillet 1919, n° 175, page 1306), est radiée par suite de remise de commerce.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 29. Juni. Edwin Kuser, geb. 7. August 1873, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, Apollostrasse 2, infolge Verzichtes (S. H. A. B. Nr. 162 vom 30. Juni 1921, Seite 1328).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1922. 24 juin. Les époux Paul-Denis Cluse, employé, à Genève (chef de la maison « Paul Cluse », à Genève, et Anaïse née Violat, ont adopté, suivant contrat de mariage des 13 et 19 juin 1922, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et suivants).

29 juin. Les époux Christian-Hermann Dannhauer, à Genève, et Marie-Louise-Josephine née Elcher (chef de la maison « Marie-Louise Dannhauer », à Genève), ont été séparés de biens par jugement du Tribunal de première instance de Genève, du 6 juin 1922.

Bidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

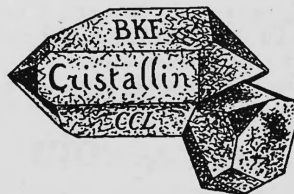
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 51873. — 29. April 1922, 8 Uhr.

Kurth-Furrer, Fabrikation und Handel,
Lausanne (Schweiz).

Eine in Tuben verpackte Paste (Creme) zur Reinigung von Spiegel und Fensterglas.



oder sonstigen Antrieb, Elektromotoren, Tourenzähler, Tourenanzeiger, Phonogrammaststifte aus Metall, Holz, Glas oder sonstigem Material, Sprechmaschinenadeln, Behälter für solche Stifte oder Nadeln, Schallplatten, Schallplattentaschen, Schallplattenhüllen, Schallplattenalben, Schallplattenkästen.

DIE STIMME DER WELT

Nr. 51892. — 5. Mai 1922, 8 Uhr.

Ingersoll-Rand Company, Fabrikation und Handel,
Jersey-City und New York (Vers. St. v. Am.)

Pneumatische Hämmer, pneumatische Bohrer, pneumatische Sägen, pneumatische Motoren, pneumatische Sandrammen, Niethämmer, Meisselhämmer, Ahklopfhämmer, Dichtungshämmer, Dichtungsmaschinen, Kohlepicken, Brechstangen, Nietgegenhalter, Nieteinsitzer, Niethammergriffe, hydraulische rotierende Bohrer; hydraulische Schloßvorrichtungen, Viertelbohrer, hydraulische Holzbohrmaschinen, Durchschlagsbohrer, Schmiermittelbehälter, hydraulische Motorwinden und Zubehörteile und Ersatzteile für alle der obgenannten Gegenstände.

LITTLE DAVID

Nr. 51893. — 8. Mai 1922, 8 Uhr.

A. & W. Eichenberger, z. Grünau, Fabrikation,
Zetzwil (Schweiz).

Tabakfabrikate, wie Zigarren, Zigaretten und Rauchtobake.

COLUMBUS

A. & W. Eichenberger, z. Grünau
ZETZWIL (AARGAU)



BC

Diese vorzügliche Zigarre
bietet jedem Raucher ein
sehr angenehmes Genuss.

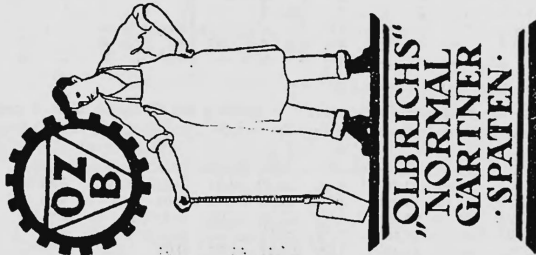
Allein steht
mit der Trade-Mark Unterschrift

FABRIK

Cigares supérieurs

Nr. 51894. — 8. Mai 1922, 15 Uhr.

Otto Zaugg, Handel,
Bern (Schweiz).
Gärtnerspaten.



Nr. 51895. — 1^{er} juin 1922, 8 h.

Société Anonyme „Labora“ Société de vente de machines pour l'agriculture et l'industrie laitière (Labora A. G. für den Vertrieb von Landwirtschafts- & Molkerei-Maschinen), fabrication et commerce, Neuchâtel (Suisse).

Machines et appareils pour l'agriculture et l'industrie laitière.

LABORA

Nr. 51896. — 3. Juni 1922, 8 Uhr.

Baumann-Oehler, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Washpulver und Seifen.



Nr. 51897. — 11 mai 1922, 8 h.

Stroumza et Cie., fabrication,
Lausanne (Suisse).

Cafés et ses succédanés, graisses comestibles, huiles comestibles et autres produits alimentaires.



Nr. 51898. — 11. Mai 1922, 8 Uhr.

Schuhfabrik Frauenfeld, Fabrikation und Handel,
Frauenfeld (Schweiz).

Schuhwerk.



Nr. 51899. — 11 mai 1922, 8 h.

Gillette Safety Razor Company, fabrication et commerce,
Boston (E.-U. d'Amérique).

Rasoirs de sûreté.

BROWNIE

Nr. 51900. — 11 mai 1922, 8 h.

The Bock Bearing Company, fabrication et commerce,
Toledo (E.-U. d'Amérique).

Paliers à rouleaux.

B O C K

Berichtigung — Rectification

Nos 51795 et 51796 (F. o. s. du c. n° 143 de 1922). — La raison des déposants est W. and A. Bates, Limited (et non: W. and J. Bates, Limited).

Vélocitas S. A., à Genève

1^{er} Avis

MM. les porteurs d'obligations faisant partie de l'emprunt de 700,000 fr. français, émis par Vélocitas S. A., à Genève, en date du 11 décembre 1920, sont, à teneur de l'art. 28 de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, convoqués en assemblée pour le vendredi, 21 juillet 1922, à 15 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, Rue Petitot 8, 1^{er} étage.

Ordre du jour:

1. Examen d'une demande de sursis concordataire de Vélocitas S. A. et décision y relative.
2. Nomination éventuelle d'un représentant, et détermination de ses instructions et pouvoirs.

Vélocitas S. A. en liquidation.

Les liquidateurs.

Armand Regamey, Hôtel de France, Lausanne

Emprunt 1^{er} rang de fr. 700,000, act. réduit à fr. 690,000

Messieurs les porteurs d'obligations de cet emprunt sont convoqués, en application de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, en assemblée d'obligataires pour le jeudi, 20 juillet 1922, à 14.15 h., à l'Hôtel de France, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Prorogation de l'emprunt au 15 août 1927 avec intérêt à 4 % du 16 août 1922 au 15 août 1925 et à 4½ % du 16 août 1925 au 15 août 1927.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la Société de Banque Suisse, à Lausanne, sur présentation des titres ou de récépissés de banque.

Lausanne, 1^{er} juillet 1922.

Le débiteur: Armand Regamey. Le gérant de la grosse: Société de Banque Suisse.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Oesterreich — Aussenhandel

(Mittellungen der Schweizer Handelskammer in Wien.)

Den Veröffentlichungen des handelsstatistischen Dienstes des Bundesministeriums für Handel und Gewerbe, Industrie und Bauten entnehmen wir folgende Daten über den Aussenhandel Oesterreichs im ersten Vierteljahr 1922:

Die Einfuhr Oesterreichs, in Mengenziffern ausgedrückt, betrug in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres 17,4 Millionen gegen 16,1 Millionen, die Ausfuhr 3,9 gegen 3,8 Millionen q im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

12,3 Millionen q oder rund 70 % der Einfuhrmengen entfielen auf mineralische Brennstoffe und Brennholz, ungefähr das gleiche Quantum wie im Vorjahre. Der Import von Nahrungs- und Genussmitteln erreichte 2,6 Millionen q und weist gegenüber der gleichen Vorjahrsperiode eine mehr als 20 %ige Steigerung auf, die hauptsächlich auf eine starke Zunahme der Weineinfuhr (355,520 hl gegen 116,230 hl) zurückzuführen ist. Eine Zunahme zeigt auch die Einfuhr von Mehl (302,382 gegen 77,659 q), von Schlacht- und Zugvieh (117,000 gegen 13,000 Stück), Speisefetten (63,502 gegen 54,217), Zucker (287,981 gegen 139,557), Kolonialwaren (18,075 gegen 6234), Südrüchten (75,156 gegen 27,823), Tabak (59,021 gegen 28,815 q). Die starke Zunahme der Südrüchteinfuhr betraf teils Feigen für die Kaffeessurrogaterzeugung (48,415 gegen 22,785), teils Zitronen und Orangen (24,887 gegen 3220 q).

Abgenommen hat hingegen beispielsweise die Einfuhr von Kartoffeln (6088 gegen 234,951 q) und von frischem Fleisch (49,604 gegen 64,196 q). Die Einfuhr industrieller Rohstoffe zeigt zumeist eine Zunahme. Dies gilt vor allem von der Einfuhr von mineralischen Rohölen (67,004 gegen 12,745), Sämereien, insbesondere Kopa (34,640 gegen 10,393), Bauholz (116,832 gegen 50,333), Erzen (90121 gegen 49,194), Farb- und Gerbstoffen (49,288 gegen 20,908), Jute (21,264 gegen 4325) usw. Die Baumwolleneinfuhr (72,121 q) ist nur wenig gestiegen, die Wolleinfuhr (19,279) war sogar geringer. Eine merkwürdige Abnahme weist beispielsweise die Einfuhr von Fellen und Häuten auf (5868 gegen 21,472).

Von den für die Ausfuhr in Betracht kommenden Rohstoffen zeigt Holz eine Exportsteigerung von 1,184,700 auf 1,215,850 q und Magnesit eine solche von 212,780 auf 280,275 q. Dagegen ist die Ausfuhr von Erzen von 413,754 auf 60,255 q zurückgegangen. In industriellen Halbfabrikaten und Fertigprodukten übersteigt zwar auch im ersten Jahresviertel 1922 die Ausfuhr in ihrer Gesamtmenge die Einfuhr, doch ist der Ueberschuss der Ausfuhrmenge ein wesentlich geringerer als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Für die Bilanz ist diese Verschiebung wohl weniger von Bedeutung, weil sie in erster Linie auf der grossen Steigerung der Einfuhr billiger Massenartikel beruht, nämlich auf der Zunahme der Einfuhr von Zement (167,825 gegen 16,397 q) und Ziegel (264,050 gegen 22,300 q). In den Erzeugnissen der Textilindustrie haben sich Einfuhr und Ausfuhr erhöht, in Baumwollgarnen stieg die Einfuhr von 2753 auf 4549 q, die Ausfuhr von 13,220 auf 28,991 q. Bei Baumwollwaren erhöhte sich die Einfuhr von 20,445 auf 31,634 q und die Ausfuhr von 7615 auf 15,156 q. Einer Steigerung der Wollgarneneinfuhr von 892 auf 2010 q steht eine Ausfuhrzunahme von 769 auf 3874 q gegenüber, dagegen erhöhte sich die Einfuhr von Wollwaren von 8597 auf 14,390, die Ausfuhr aber nur von 1848 auf 2382 q. Die Hanfindustrie verzeichnet eine merkwürdige Zunahme der Ausfuhr von Garnen (2654 q) und Seilerwaren (2058). Bei Seide und Seidenwaren stieg die Einfuhr von 1394 auf 2585 q, die Ausfuhr von 1440 auf 2106 q. Hier handelt es sich zum Teil nur um den Veredlungsverkehr zwischen den österreichischen und tschechoslowakischen Betrieben. Eine merkwürdige Zunahme in beiden Richtungen zeigt der Aussenhandel mit Hüten und Hutstumpen (Einfuhr 227,358 gegen 88,047 Stück und Ausfuhr 445,652 gegen 191,212 Stück). Auch in Kleidung und Wäsche ist eine Zunahme der Ausfuhr zu verzeichnen (3417 gegen 1944 q). In Bürstehinder- sowie in Korb- und Flechtwaren hat sich der fast ausschliesslich in Betracht kommende Import (3054 bzw. 3096 q) nahezu verdoppelt. Erzeugnisse der Papierindustrie zeigen eine Einfuhrzunahme von 27,652 auf 44,092 q und eine Exportzunahme von 265,969 auf 332,942 q. Da ersterer hauptsächlich nur das Papierzeug betraf, letzterer aber Papier- und Papierwaren, ist das Bild des Aussenhandels dieser Industrie ein günstiges. Eine starke Zunahme erfuh auch die Einfuhr von Wachstum und Waren daraus (1951 q). Bei Leder blieb die Zunahme der Einfuhr von 3266 auf 4175 hinter der Ausfuhrsteigerung von 2122 auf 10,790 q stark zurück; dagegen zeigt die Lederwarenausfuhr mit 5364 gegen 6339 q eine Abnahme, während die Einfuhr sich weiter erhöhte (1801 gegen 664 q). In Holzwaren steht bei gesteigertem Gesamtumsatz einer Einfuhr von 12,376 q eine Ausfuhr von 107,570 gegenüber. Die Tonwarenausfuhr (92,099 q) und die Steinwarenausfuhr (81,904 q) haben sich nicht wesentlich verändert. In Glaswaren hat sich die Einfuhr (26,181 q) mehr als verdoppelt, die Ausfuhr (15,181 q) ist dagegen etwas zurückgegangen. Hinsichtlich der Eisenindustrie ist aus den Ziffern des Aussenhandels auf eine Steigerung der inländischen Produktion zu schliessen. Die Roheiseneinfuhr stieg von 206,548 auf 282,966 q, während die Rohisenausfuhr von 195,557 auf 82,105 q zurückging. In Halbfabrikaten und Fertigisenerwaren sank die Einfuhr von 231,492 auf 224,862 q, die Ausfuhr hingegen stieg von 242,233

auf 365,627 q. Auch in unedlen Metallen ist eine Einfuhrzunahme (72,659 gegen 33,716 q) bei gleichzeitiger Ausfuhrabnahme (22,784 gegen 31,553 q) zu verzeichnen, während sich in Metallerzeugnissen die Einfuhr (6152 q) und die Ausfuhr (15,650 q) erhöhte. Bei Maschinen ist die Einfuhr im ersten Jahresviertel wesentlich stärker gestiegen (53,523 gegen 23,363 q) als die Ausfuhr (96,909 gegen 87,136). Auch in Erzeugnissen der elektrotechnischen Industrie war die Zunahme der Einfuhr (2541 gegen 1367 q) diesmal grösser als die Ausfuhr (14,183 gegen 13,474). In der Ausfuhr von Fahrzeugen macht sich ein starker Rückgang bemerkbar (22,037 gegen 47,837 q). Der Verkehr in Uhren zeigt in der Einfuhr (8583 Stück) einen Rückgang um rund 20,000 Stück, in der Ausfuhr (5496) einen solchen um rund 3200 Stück. In Instrumenten hat sich die Einfuhr (1761 q) gehoben, die Ausfuhr (5391 q) etwas verringert. In den Erzeugnissen der chemischen Industrie ist die Einfuhr von 170,279 auf 200,005 q, die Ausfuhr von 131,914 auf 150,200 q gestiegen. Firnisse, Farb-, Arznei- und Parfümeriewaren zeigen bei stark gesteigener Einfuhr (5710 gegen 3763 q) eine verringerte Ausfuhrmenge (7968 gegen 10,313 q). Aehnlich ist das Bild bei Kerzen und Seifen (Einfuhr 1590, Ausfuhr 2217 q). In Zündwaren ist die Ausfuhr (4860 q) ungefähr um ein Drittel zurückgegangen.

Auf die einzelnen Länder, mit welchen Oesterreich hauptsächlich seinen Warenaustausch vollzog, entfallen von der Einfuhrmenge: auf die Tschechoslowakei 40,1 %, das Deutsche Reich 36,2 %, Ungarn 6,2 %, Polen 3,7 %, Vereinigte Staaten von Amerika 3,6 %, Jugoslawien 2,6 %, Italien 2,5 %, Niederlande 1 %, andere Länder 4,1 %.

Vom Ausfuhrquantum entfallen auf Italien 23,6 %, das Deutsche Reich ca. 23 %, Ungarn 12,7 %, die Tschechoslowakei 8,6 %, Jugoslawien 8,4 %, die Schweiz 6,8 %, die Vereinigten Staaten von Amerika 3,9 %, Polen 3,3 %, andere Länder 10 %.

J. R. Geigy A.-G., Basel. (Berichtigung). In der in Nummer 144 unseres Blattes vom 23. Juni veröffentlichten Bilanz genannter Aktiengesellschaft soll die Totalsumme heissen Fr. 21,091,389.90 und nicht Fr. 20,547,889.90.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Wechsel- (Gold-) Kurse					
		Privatsatz im Vergleich zu		Paris		London		Berlin	
Offiziell	Privat	Tägl. Geld	%	Paris	London	Paris	London	Paris	London
30. VI.	3 1/2	1 1/2	1	-2,687	-0,937	-3,437	-	-	-
23. VI.	3 1/2	1 1/2	1	-2,625	-1,030	-3,375	-	-	-
16. VI.	3 1/2	1 1/2	1	-2,625	-1,000	-3,375	-	-	-
9. VI.	3 1/2	1 1/2	1	-2,625	-1,000	-3,375	-	-	-
2. VI.	3 1/2	1 1/2	1	-2,625	-1,000	-3,375	-	-	-
26. V.	3 1/2	1 1/2	1	-2,625	-1,000	-3,375	-	-	-

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 4 1/2 - 5 1/2 % - Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 4 1/2 % - Darlehenskasse 4 1/2 %.

Diskontsätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)											
1922		1922		1922		1922		1921		1920	
o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.	o. p.
Schweiz	3 1/2	1 1/2	3 1/2	1 1/2	3 1/2	1 1/2	3 1/2	1 1/2	4 1/2	3 1/2	5
Paris	5	4	5	4	5	4	5	4	6	5	6
London	3 1/2	2 1/2	3 1/2	2 1/2	4	2 1/2	4	2 1/2	5 1/2	4	5 1/2
Berlin	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	4 1/2	5	3 1/2	5
Milano	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/2	6
Bruxelles	4 1/2	4 1/2	4 1/2	4 1/2	5	5	5	4 1/2	5	5	5 1/2
Wien	7	6 1/2	7	6 1/2	7	6 1/2	7	6 1/2	8	4	5
Amsterdam	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2	3 1/2
New-York	4	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	6	5	6
Spanien	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	6	5	6

o. = offiziell (officiel), p. = privat (hors banque). 1) Gall money.

Kurs für Sichtdevisen auf 1) — Cours du Change à vue sur 1)

Gesetzliche Parität (Parité légale): £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.											
1922		1922		1922		1922		1921		1920	
Paris	London	Deutschland	Italien	Bruxelles	Wien	Amsterdam	New-York	Spanien	Paris	London	Deutschland
30. VI.	48.87	28.20 1/4	1.40	24.52	41.77	0.02 1/2	202.20	5.27 1/4	48.87	28.20 1/4	1.40
23. VI.	45.15	28.80 1/4	1.57	25.88	42.89	0.03	203.-	5.26 1/2	45.15	28.80 1/4	1.57
15. VI.	46.10	28.48 1/2	1.62	26.05	43.03	0.02 1/2	204.28	5.24 1/2	46.10	28.48 1/2	1.62
7. VI.	47.50	28.48	1.78	27.14	43.85	0.03 1/2	203.45	5.21	47.50	28.48	1.78
31. V.	47.56	28.22 1/4	1.86	27.27	44.08	0.04	203.10	5.21 1/2	47.56	28.22 1/4	1.86
1921	30. VI.	47.50	22.21 1/2	7.87	28.71	47.29	1.-	195.55	5.91	27.99	7.87
1920	30. VI.	45.09	21.78 1/2	14.85	82.97	47.44	8.90	195.10	5.47 1/2	90.89	14.85
1919	30. VI.	84.50	25.05	41.-	87.25	81.-	18.-	311.25	5.42 1/2	106.-	41.-
1918	30. VI.	69.38	18.85 1/2	68.54	43.09	-	39.85	200.90	8.94 1/2	110.90	68.54

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Uebersetzungskurse vom 1. Juli an) — Cours de réduction à partir du 1er juillet 1922
Belgien fr. 42.80; Deutschland Fr. 1.50; Italien fr. 24.90; Oesterreich Fr. -.06; Grande-Bretagne fr. 24.-.

1) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Worblenthalbahn
Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1922 hat beschlossen, für das Jahr 1921 eine Dividende von

3 % = Fr. 2.50 per Aktie

auszurichten. (1811 (4325 Y)

Gegen Rückgabe von Dividenden-Coupons Nr. 3 kann die Dividende von heute an bei der Kantonalbank von Bern erhoben werden. Allfällige Inhaber von Dividenden-Coupons Nr. 1 und 2 werden ersucht, dieselben ebenfalls zur Einlösung vorzuweisen.

Worb, den 30. Juni 1922.

Die Betriebsdirektion.

Bernische Kraftwerke A.-G. in Bern
Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende pro 1921, abzüglich 3 % eidgenössische Couponssteuer, auf

netto Fr. 24.25 pro Aktie

festgesetzt worden. (1820 (4179 Y)

Dieselbe wird ab 1. Juli 1922 gegen Abgabe der Coupons pro 1921 eingelöst:

an unserer Kasse, Viktoriaplatz 2, Bern.
bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten.
bei der Berner Handelsbank in Bern.

Bern, den 29. Juni 1922.

Die Direktion.

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel 7

Société d'Entrepôts de Bâle, à Bâle 7

Télégrammes: „Warehouse“.

3240

Solothurner Handelsbank

Kündigung von Kassa-Obligationen

Wir kündigen hiermit alle über 5% verzinslichen, in der Zeit vom **1. Juli bis 30. September 1922 kündbaren Kassa-Obligationen** unserer Bank zur Rückzahlung auf drei Monate. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. ,1804 (1276 Sn)

Den Inhabern dieser gekündeten Obligationen offerieren wir **zurzeit noch die**

Konversion à 5%

auf weitere 3 Jahre fest.

SOLOTHURN, den 1. Juli 1922.

Die Direktion.

Bertrand & Cie., Aktiengesellschaft, in Basel

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bertrand & Cie., Aktiengesellschaft, in Basel, hat in der Generalversammlung vom 23. Juni 1922 beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 1,500,000 auf **Fr. 300,000** zu reduzieren, ferner sich aufzulösen und unter der Firma **Bertrand & Cie., Aktiengesellschaft in Liquidation** die Liquidation durchzuführen. Dem Gesetz gemäss werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, ihre Ansprüche bei der unterzeichneten Stelle anzugeben.

,1812 Bertrand & Cie., in Liquidation, Tellstrasse 48, Basel.

Aktiengesellschaft für Autogene Aluminium-Schweissung Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 8. Juli 1922, vormittags 11 Uhr, im Waldhaus Dolder, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Aenderung von § 3 und 4 der Statuten.
2. Abnahme der Jahresrechnung per 31. Dezember 1921, des Geschäftsberichtes und des Revisorenberichtes, Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neubestellung der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen den Aktionären zur Einsicht auf unserem Bureau in Schlieren auf.

Eintrittskarten und Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes, der bis spätestens 6. Juli a. c. zu erbringen ist, vor Beginn der Generalversammlung bezogen werden. ,1808

Zürich, den 30. Juni 1922

Der Verwaltungsrat.

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Dienstag, den 18. Juli 1922, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Jura in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1921 und des Revisorenberichtes, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Statutenrevision.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1922.

Rechnung und Bilanz, sowie der Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau in Interlaken zuhanden der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz unter Beilegung arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse bis und mit 14. Juli bezogen werden bei der Eidgenössischen Bank in Bern und ihren Filialen, bei der Spar- & Leihkasse in Bern, bei der Schweiz. Bankgesellschaft Zürich & Winterthur und bei der Bankaktiengesellschaft Guyerzeller in Zürich. An den gleichen Orten ist vom 14. Juli an der Geschäftsbericht pro 1921 erhältlich.

Eigergletscher, den 30. Juni 1922.

,1813 (4331 Y)

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de Pâte à Papier de Courtelary

Le dividende pour l'exercice 1921 est payable dès le 10 juillet 1922 contre remise du coupon n° 18 à raison de: **fr. 8** par action n° 1 à 4000, **fr. 80** par action n° 4001 à 5200, sous déduction de l'impôt sur les coupons. ,1807 (5910 I)

Le paiement sera effectué sans frais pour les porteurs aux domiciles suivants: St-Imier: Banque Cantonale de Berne, Banque Populaire Suisse; Berne: Caisse d'Epargne et de Prêts.

ST-IMIER, le 30 Juin 1922.

Import und Export von und nach Deutschland, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen.

Verteilung von Wagenladungen in unsern neuen Lagerhäusern am badischen Bahnhof. Amtliche Güterabfuhr der Deutschen Reichseisenbahnen am badischen Bahnhof zu Basel, Verzollungen am badischen Hauptzollamt und dem schweizerischen Hauptzollamt gegenüber unserer Lagerhalle (Export — Import). Eigene rasche Sammelwagen von Frankfurt a. M., Köln, Mülheim, Hagen i. W., Hamburg, Bremen, Berlin, Leipzig. Verkehr Italien-Deutschland.

R. M. S. P. P. S. N. C.

Royal Mail Steam Packet Co.

Eilgüterdienst aus der Schweiz nach Madelra, Brasilien und de La Plata-Staaten mit englischen Postdampfern.

Pacific Steam Navigation Co.

Eilgüterdienst aus der Schweiz nach Habana, Panama, Callao, Valparaiso via Panama-Kanal. Für Frachtübernahmen wolle man sich wenden an die Fracht-Agenten für die Schweiz:

HANS IM OBERSTEG & CO, BASEL ZÜRICH - ST. GALLEN - CHIASSO



UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL
 Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten
FABRIK IN METT
 Ketten aller Art für industrielle Zwecke.
 Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten, Kurzgliedrige Lastketten für Giessereien etc. Spezial-Ketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten, Notkupplungsketten, Schiffsketten, Gerätsketten, Pflugketten, Gleichschulzketten für Automobile etc. Grosse Leistungsfähigkeit - Grosse Prüfungsmaschine - Ketten höherer Tragkraft.
 LAUFTRAG NEHMEN ENTWICKELN VERBESSERTE DRANTWERKE AUSG. BIEL A.G. DER VON MOOSCHEN EISENWERKE LUZERN S. H. MEISS & CO. FABRIKSTR. RÜTI ZÜRICH

Conseil légal

La Justice de Paix du cercle de Grandson donne avis que dans sa séance du 20 juin 1922, elle a, sur la demande de l'intéressé, désigné pour un temps indéterminé, en application de l'article 395 du C. C. S. un Conseil légal à Monsieur Emile fils d'Ulrich JOERRE, fabricant de carton à Pérouse/Grandson, en la personne de Monsieur Alfred Courvoisier, gérant à Giez/Grandson, sans le concours duquel il ne pourra prendre valablement les engagements prévus à l'article précité. (88 L)

Le Juge de Paix: Le Greffier:
 A. Mayor. L. Duvoisin.

Spinnerei & Weberei Zürich A. G.

Die Gläubigerversammlung des 6% Obligationen-Anleihe von 1921 hat am 30. Juni 1922 die vorgeschlagene Umwandlung der Obligationen dieses Anleihe in **7% nicht kumulative Prioritätsaktien** rechtsgültig beschlossen. ,1815

Zürich, 30. Juni 1922. Der Verwaltungsrat.

Aluminium-Walzwerke A. G., Schaffhausen

Einladung zur X. ordentlichen Generalversammlung Die Herren Aktionäre werden auf **Freitag, den 14. Juli 1922, nachmittags 3 Uhr**, zur ordentlichen Generalversammlung in das Kasino Seehausen eingeladen.

TRAKTANDEN: 1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1921/1922 nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle. 2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4. Abänderung des § 23 der Statuten. 5. Wahl der Kontrollstelle und Festsetzung ihrer Entschädigung. ,1821

Der Bezug der Eintrittskarten für die Generalversammlung ist bei dem Schweizerischen Bankverein, Schaffhausen, oder der Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen, bis zum 11. Juli abends gegen entsprechenden Ausweis (Depotierung der Aktien, Bankausweis etc.) über den Aktienbesitz vorzunehmen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung von 1921/1922, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre am Gesellschaftersitz auf.

Schaffhausen, den 3. Juli 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière pour l'Industrie au Mexique

Le dividende est payable dès le 1^{er} juillet 1922 à raison de **fr. 35** par action contre remise du coupon n° 16 et de **fr. 40.90** par part de fondateur contre remise du coupon n° 12, le tout sous déduction des impôts, au siège de la société, 12, rue Diday et à l'Union Financière de Genève, 18, rue de Hesse, à Genève. ,1809 (3949 X)

Buchhaltungsbureau Kermann Frisch ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57
 Gegründet 1899
 besorgt
 Einrichtung und Nachtragung von Einhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisions, Ordern und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. ,2556

Revisionen

Expertisen, Bilanzen, Buchhalt.-Einrichtungen, Nachtragungen u. Richtigstellungen, Transformationen etc. sowie Steuerangelegenheiten. Langj. Praxis, in Ref. Treuhand-Bureau Ch. Zimmermann Gessnerallee 3, Zürich, bei Südkette. Telephone Sei. 8248.

Charbon de Bois dur

1^{re} Qualité
 sec et sans poussière
 Quelques wagons disponibles de suite. Livraisons à partir de 1000 kg. ,1817

S'adresser à **Henri Favre**, charbonnier, à Muriaux (Berne).

Hotel-

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der 'Feuille d'Avs de Montreux' am schnellsten und sichersten

Stelle in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

PUBLICITAS A.G.
 Schweiz, Annoncen-Expedition

Schnelle und zuverlässige Beförderung Ihrer Exportsendungen nach

AMERIKA (U. S. A.)

zu vorteilhaften Bedingungen erzielen Sie bei Benützung der wöchentlichen Postdampfer der

HOLLAND-AMERIKA-LINIE

Beschleunigter Frachtgut-Sammelverkehr **Basel-New-York** mit (2505 Q) günstigsten Lieferfristen. :1597

Regelmässiger Verkehr nach **Cuba, Mexiko** und **New-Orléans** mit schnellfahrenden Passagierdampfern, sowie nach **San Francisco** und **Vancouver** via Panamakanal mit ganz neuen Kühlraumdampfern.

Auskünfte, Frachtnotierungen und Zeichnung der Schiffskonossemente in **Basel** durch die Agenten

A. Natural, Le Coultre & Cie. A. G.
Basel Gené Zürich

Gesellschaft für Bandfabrikation in Basel

Die tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **12. Juli 1922, vormittags 11 Uhr, im kleinen Saale, 1. Stock, des Stadtkasinos in Basel** stattfindenden

XXIII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1921/22.
2. Entlastung der Verwaltung nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1922/23. -1724 (2813 Q)

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis mit **8. Juli mittags 12 Uhr** bei der Gesellschaft für Bandfabrikation, St. Johannvorstadt 33, oder beim Schweiz. Bankverein in Basel und in Zürich bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsscheinigung und eine Zutrittskarte verahfolgt werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust nebst dem Bericht der Kontrollstelle werden vom **4. Juli** an bei der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.

Basel, 21. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf **Samstag, den 15. Juli 1922, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Flora, Luzern**

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage der Bilanz pro 31. März 1922 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat (Art. 12 der Statuten) und Wahl der Kontrollstelle (Art. 18 der Statuten).

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen von Mittwoch, den **5. Juli** an auf dem Wertschreibenbureau der Schweiz. Kreditanstalt, Luzern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis **Montag, den 9. Juli, nachmittags 3 Uhr**, bezogen werden: .1799 (3705 Lz)

in Luzern: bei der Schweiz. Kreditanstalt,

in Bern: bei der Spar- & Leihkasse,

in Zürich: bei Herrn F. Rieter's Erben, Bärengasse 18.

Der Verwaltungsrat.

Jungfraubahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre **Dienstag, den 18. Juli 1922, nachmittags 2 Uhr im Hotel Jura in Interlaken**

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über erfolgte Kreierung und Liberierung eines Aktienkapitals I. Ranges.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung über das Jahr 1921.
3. Statutenrevision.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz unter Beiliegung arithmetisch geordneter Nummernverzeichnisse bis mit **14. Juli** bezogen werden bei der Spar- & Leihkasse in Bern, der Bankaktiengesellschaft Guyerzeller in Zürich und der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur.

Jahresrechnung und Revisorenbericht liegen von heute an auf dem Bureau der Gesellschaft in Eigergletscher zur Einsicht auf. Stimmberechtigt an dieser Generalversammlung sind im Hinblick auf Art. 626 O. R. einzig die Aktien II. Ranges. (4332 Y); 1814

Eigergletscher, den 30. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat,
Der Präsident: von Salls.

Rückversicherungs-Gesellschaft Zürich in Zürich

Laut Beschluss der General-Versammlung vom 30. Juni 1922 wird der Dividenden-Coupon Nr. 3 mit (2860 Z) -1805

Fr. 30, abzüglich 3% Couponsteuer

von heute ab an der Kasse der Gesellschaft, Mythenquai 60, Zürich 2, eingelöst. Aktionäre, die ihre Coupons durch die Post einsenden, erhalten den Betrag spesenfrei zugestellt.

Zürich, den 1. Juli 1922.

Rückversicherungs-Gesellschaft Zürich,
Der Verwaltungsrat Der General-Direktor
Dr. Ch. Simon. E. Hürlimann.

PRUDENTIA

Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen in Zürich

Laut Beschluss der General-Versammlung vom 30. Juni 1922 wird der Dividenden-Coupon No. 12 mit (2860 Z) -1805

Fr. 80, abzüglich 3% Couponsteuer

von heute ab an der Kasse der Gesellschaft, Mythenquai 60, Zürich 2, eingelöst. Aktionäre, die ihre Coupons durch die Post einsenden, erhalten den Betrag spesenfrei zugestellt.

Zürich, den 1. Juli 1922.

PRUDENTIA
Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen,
Der Verwaltungsrat Der General-Direktor
Dr. Ch. Simon. E. Hürlimann.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich

Laut Beschluss der General-Versammlung vom 30. Juni 1922 wird der Dividenden-Coupon Nr. 13 mit (2860 Z) -1805

Fr. 150, abzüglich 3% Couponsteuer

von heute ab an der Kasse der Gesellschaft, Mythenquai 60, Zürich 2, eingelöst. Aktionäre, die ihre Coupons durch die Post einsenden, erhalten den Betrag spesenfrei zugestellt.

Zürich, den 1. Juli 1922.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft,
Der Verwaltungsrat Der General-Direktor
Dr. Ch. Simon. E. Hürlimann.

Chemische Industrie & Confiseriefabrik A.-G. St. Margrethen (Rheintal)

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 10. Juli 1922, vormittags 11 Uhr in der Schweizerischen Bankgesellschaft in St. Gallen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und des Revisorenberichtes.
2. Beschlussfassung über Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung.
3. Decharge-Erteilung. (2503 G) -1806
4. Herabsetzung des Aktienkapitals und Revision von § 2 Abs. 1 der Statuten.
5. Allgemeine Umfrage.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab heute im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Stimmkarten zur Teilnahme an dieser Versammlung können gegen Legitimation im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

St. Margrethen, den 30. Juni 1922.

Der Verwaltungsrat.

A.G. Ofenfabrik Sursee

4 1/2 % Anleihen I. Hypothek Fr. 300.000 von 1903

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge Auslösung nachverzeichnete 23 Obligationen auf den 1. Oktober 1922 zur Rückzahlung:

Nrn.	3	21	49	57	68	88	93	97	98	100	101	113
	135	174	188	221	225	228	232	244	267	272	295	

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 1. Oktober 1922 auf. Die Einlösung der Titel samt Zins-Coupons pro 1. Oktober 1922 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die .1810 (3718 Lz)

Luzerner Kantonbank

Hauptbank in Luzern und deren Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf sowie durch die

Volkebank in Luzern und Herren Crivelli & Cie., Luzern

Luzern, den 28. Juni 1922.

Les actionnaires de la

Société générale d'outillage et de fournitures

sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le **14 juillet 1922, à 15 heures**, au siège social, **102, rue de St-Jean, Genève**, avec l'ordre du jour suivant:

Rapport du conseil d'administration et du vérificateur des comptes; approbation des comptes et décharge au conseil, nomination du vérificateur des comptes. .1817 (3961 X)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège social.